



Checkliste zum Anwärterlehrgang

für vorbereitende Gespräche des Vereins-Schiedsrichterobmanns mit künftigen Schiedsrichteranwärtern in Zusammenhang mit dem Fragebogen.

Grundsatz:

Neue Anwärter dürfen nicht erst kurz vor einem Lehrgang "gesucht", sondern es muss permanent - also ständig - um sie geworben werden.

Dafür hat der Obmann seine persönlichen Beziehungen zum Vereinsvorstand und zu den Verantwortlichen und Aktiven/Passiven der Herren-, Frauen- und Jugendabteilung einzusetzen.

In einem vorab zu führendem Gespräch zwischen Obmann und Anwärter sollten einige wichtige Punkte angesprochen werden.

Diese Checkliste soll eine Hilfe für den Obmann sein, die wichtigsten Dinge anzusprechen und dem Anwärter einen ersten Einblick gewähren.

Themen zur Besprechung:

Folgende Themen sollten in den ersten Gesprächen mit dem Anwärter unbedingt angesprochen werden:

- Beweggründe der Bereitschaft, Schiedsrichter zu werden, erkunden
- eigene Vorstellung als Person und Amtsträger
- Information über die Schiedsrichterabteilung des Vereins und ihre Mitglieder
- Pflichten des Vereins im SR-Wesen des HFV erläutern
- Leistungen des Vereins für die Schiedsrichter(-anwärter) vorstellen (z.B. Beitragsfreiheit, Angebote, SR-Bekleidung – je nach Verein anders!)
- Vorschau auf den Anwärterlehrgang
- Begleitung zum Lehrgang (gemeinsame Anreise notwendig?)
- Pflichten der Schiedsrichter vorstellen
- Pflicht zu regelmäßigen Spielleitungen
- Pflicht bei Verhinderungen (Absagen usw.)
- Möglichkeit zum Besuch der Sitzungen/Lehrabende des BSA Alster
- Pate bei den ersten Spielleitungen
- Schwierigkeiten bei Doppelbelastung als Spieler und Schiedsrichter
- Hilfen anbieten